

Zukunftsprozess „Nordstadt 2031“

Auswertung der Umfrage

Wie leben wir in der Nordstadt
zusammen?
Wie bewerten wir unseren Stadtteil?
Und was fehlt uns vielleicht?



Bitte nehmen Sie an der Bürgerumfrage
„Nordstadt 2031“ in der Heftmitte teil!

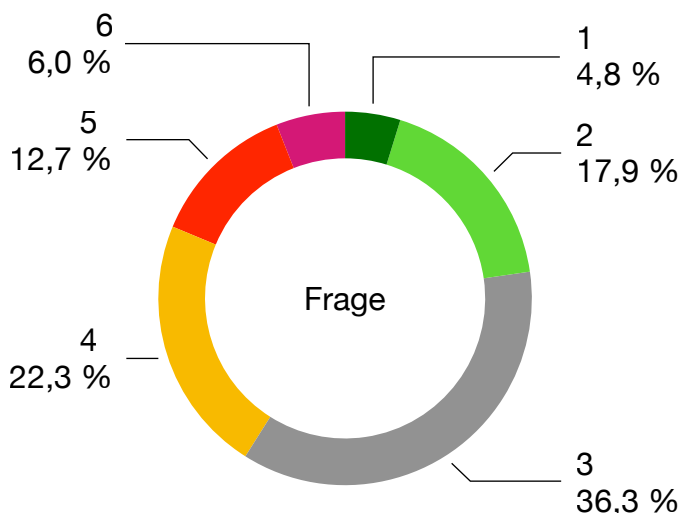
Ausgabe Nr. 96
Juni 2021

Erläuterungen zu den Diagrammen und zur Auswertung

Bewertung	Frage
1	Anzahl der Bewertung mit 1
2mit 2
3mit 3
4mit 4
5mit 5
6mit 6
Gesamtsumme	Anzahl der für die Frage abgegebenen Bewertungen
MW	Mittelwert der Bewertungen, Angabe mit 1 Dezimale
Median	Der Median ist derjenige Wert, der genau „in der Mitte“ steht, wenn man die Bewertungen der Größe nach sortiert. Da die Bewertung in Form „ganzer Zahlen“ erfolgt, gibt es im vorliegenden Fall keine Dezimalstellen bei der Angabe des Median

Tortendiagramm zeigt die Verteilung der
Bewertungen in %.

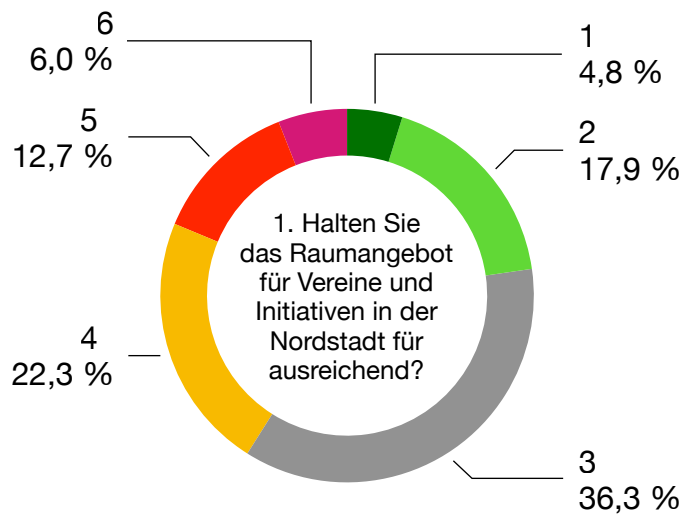
Obere Ziffer : Bewertung
Untere Ziffer : Angabe in Prozent



Die Bewertung erfolgt in Form von Schulnoten 1=sehr gut bis 6=ungenügend
Eine Bewertung mit „3“ wird als „neutral“ oder "ich habe noch keine abschließende Meinung“ verstanden.
Die Ergebnisse werden kurz bewertet.
Das ggf. erforderliche weitere Vorgehen wird angesprochen

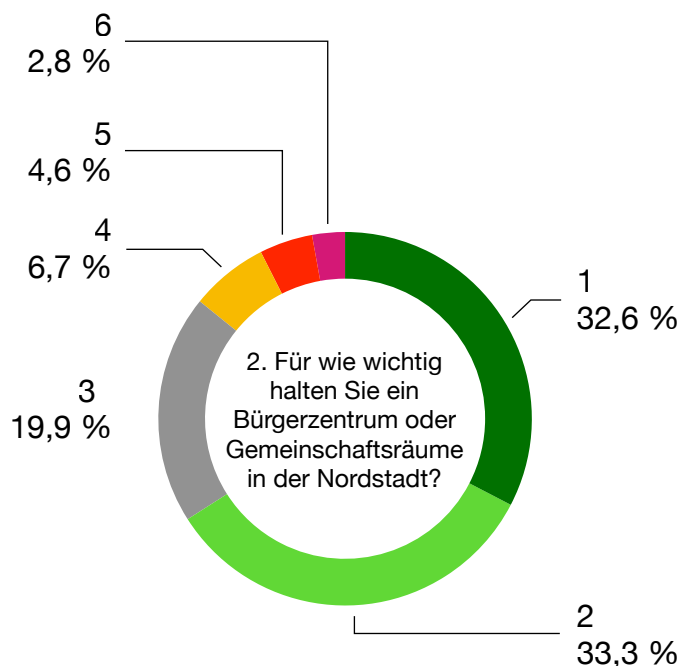
Räumlichkeiten für Gemeinschaftstreffen

Bewertung	1. Halten Sie das Raumangebot für Vereine und Initiativen in der Nordstadt für ausreichend? (Anzahl)
1	12
2	45
3	91
4	56
5	32
6	15
Gesamtsumme	251
MW	3,38
Median	3



Weniger als ein Viertel sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) zufrieden.
 Fast die Hälfte hält das Raumangebot für nicht ausreichend
 Für ein Drittel hat das Thema (noch) keine große Bedeutung

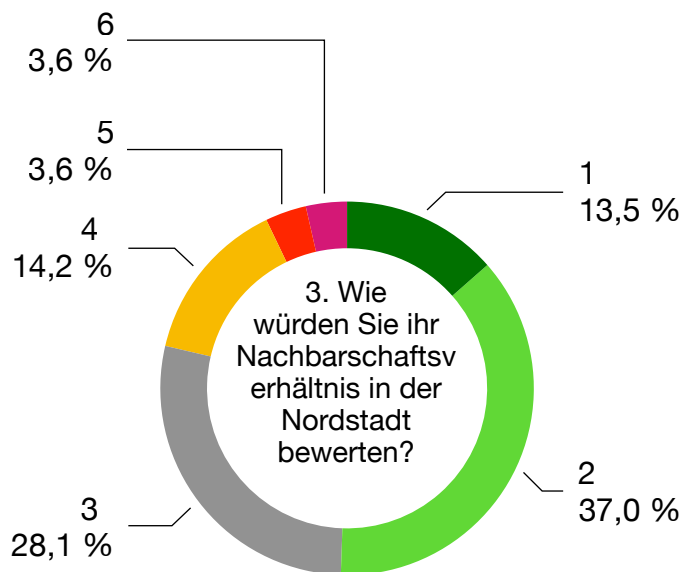
Bewertung	2. Für wie wichtig halten Sie ein Bürgerzentrum oder Gemeinschaftsräume in der Nordstadt?
1	92
2	94
3	56
4	19
5	13
6	8
Gesamtsumme	282
MW	2,26
Median	2



Fast 2/3 der Teilnehmer an der Befragung halten ein Bürgerzentrum oder Gemeinschaftsräume in der Nordstadt für wichtig und fordern entsprechende Räume.

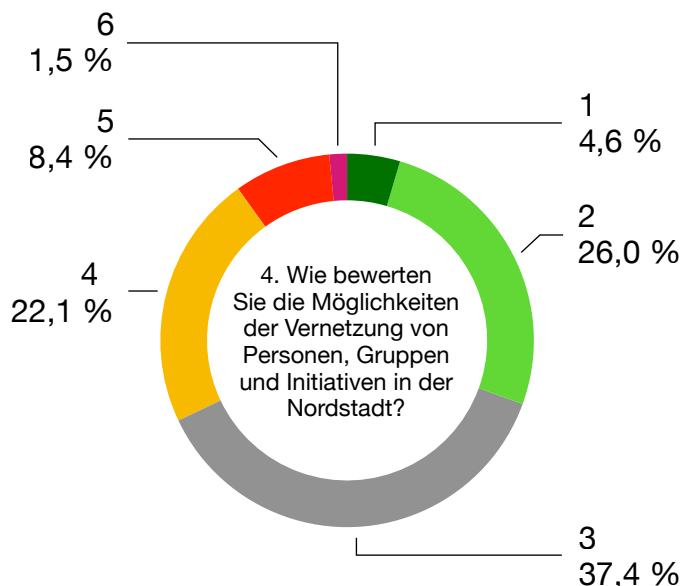
Nachbarschaft und Vernetzung

Bewertung	3. Wie würden Sie ihr Nachbarschaftsverhältnis in der Nordstadt bewerten? (Anzahl)
1	38
2	104
3	79
4	40
5	10
6	10
Gesamtsumme	281
MW	2,68
Median	2



Die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
Für knapp ein Drittel hat das Thema (noch) keine große Bedeutung.
Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

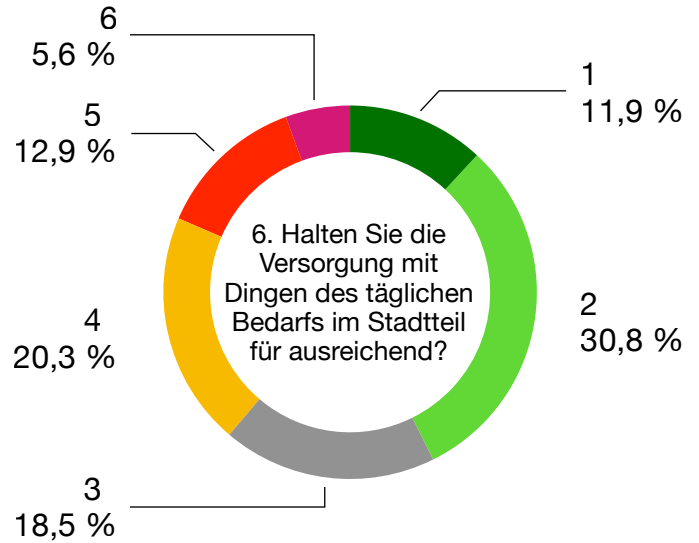
Bewertung	4. Wie bewerten Sie die Möglichkeiten der Vernetzung von Personen, Gruppen und Initiativen in der Nordstadt? (Anzahl)
1	12
2	68
3	98
4	58
5	22
6	4
Gesamtsumme	262
MW	3,08
Median	3



Etwas mehr als ein Drittel sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
Für knapp ein Drittel ist das Thema im Ergebnis nicht ausreichend.
Während die Nachbarschaft gut bewertet ist, werden die Vernetzungsmöglichkeiten (Frage 4) dagegen sehr unterschiedlich bewertet.

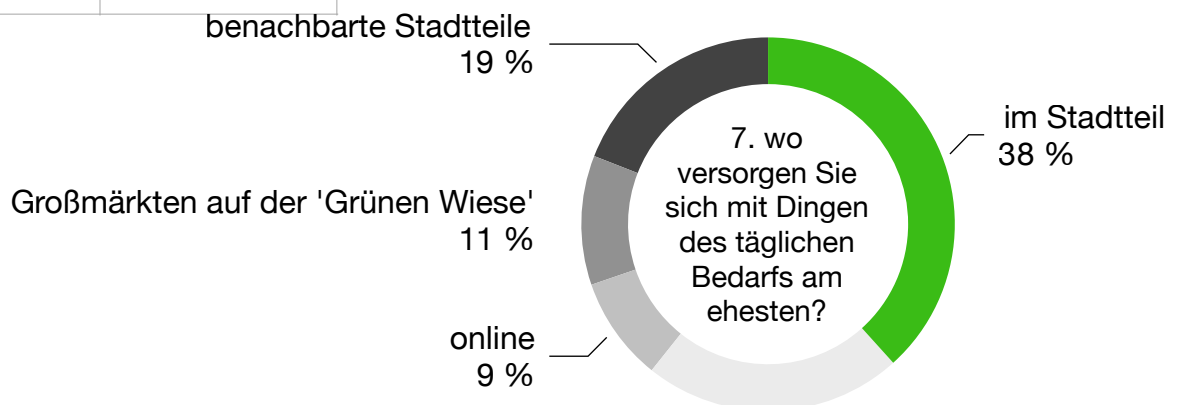
Nahversorgung

Bewertung	6. Halten Sie die Versorgung mit Dingen des täglichen Bedarfs im Stadtteil für ausreichend? (Anzahl)
1	34
2	88
3	53
4	58
5	37
6	16
Gesamtsumme	286
MW	3,08
Median	3



Weniger als die Hälfte sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Für etwas mehr als ein Drittel ist die Situation nicht ausreichend. Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

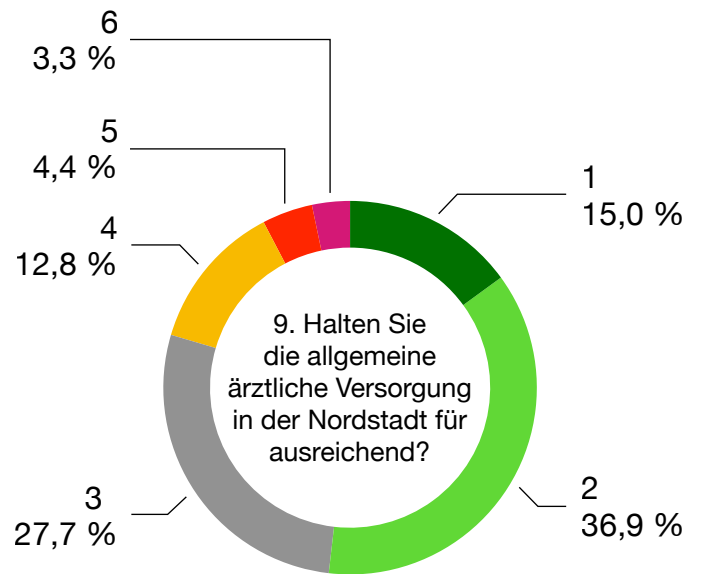
Einkauf	7. wo versorgen Sie sich mit Dingen des täglichen Bedarfs am ehesten? (Anzahl)
im Stadtteil	195
in der City	114
online	46
in Großmärkten auf der 'Grünen Wiese'	57
in benachbarten Stadtteilen	97



Mehr als ein Drittel der Umfrageteilnehmer nutzen die Einkaufsmöglichkeiten im Stadtteil. Davon gaben 35% (69 von 195) nur diese Möglichkeit an. Mehrfachnennungen bei dieser Frage waren möglich. Das Thema ist wichtig. Es ist notwendig in Zukunft für eine ausgewogene Stadtteilentwicklung die Einkaufsmöglichkeiten zu verbessern.

Ärzte

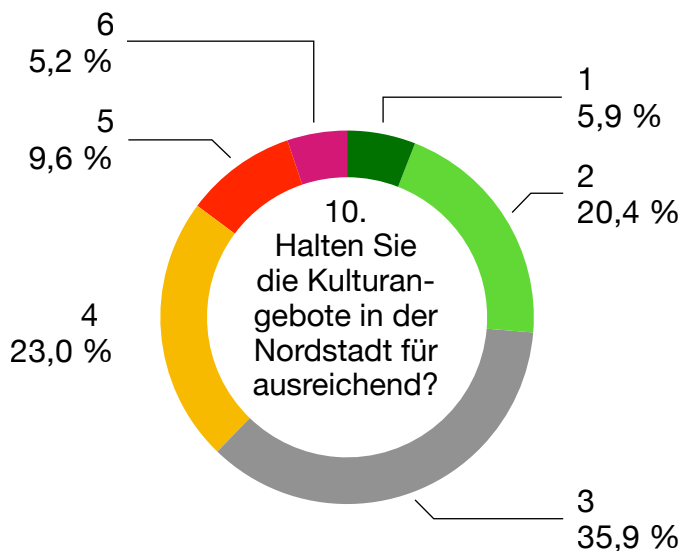
Bewertung	9. Halten Sie die allgemeine ärztliche Versorgung in der Nordstadt für ausreichend? (Anzahl)
1	41
2	101
3	76
4	35
5	12
6	9
Gesamtsumme	274
MW	2,65
Median	2



Etwa die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Für knapp ein Viertel ist das Thema im Ergebnis noch nicht ausreichend

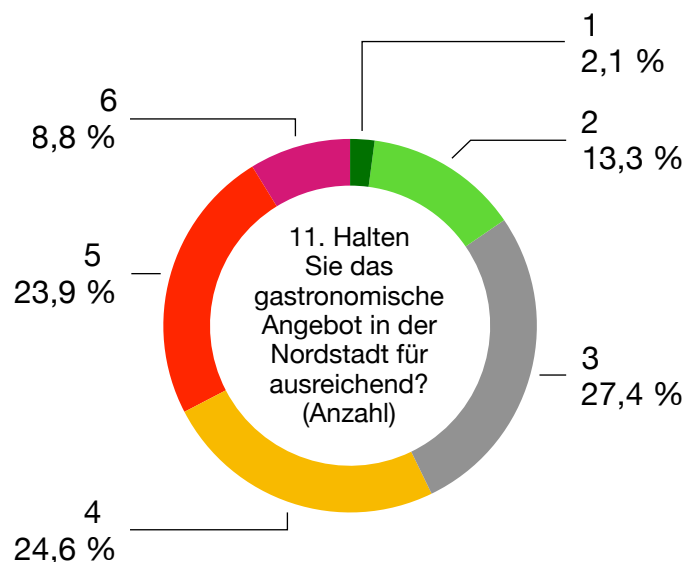
Kultur und Gastronomieangebot

Bewertung	10. Halten Sie die Kulturangebote in der Nordstadt für ausreichend? (Anzahl)
1	16
2	55
3	97
4	62
5	26
6	14
Gesamtsumme	270
MW	3,26
Median	3



Ein Viertel ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
Für mehr als ein Drittel ist die Situation allerdings nicht ausreichend.
Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

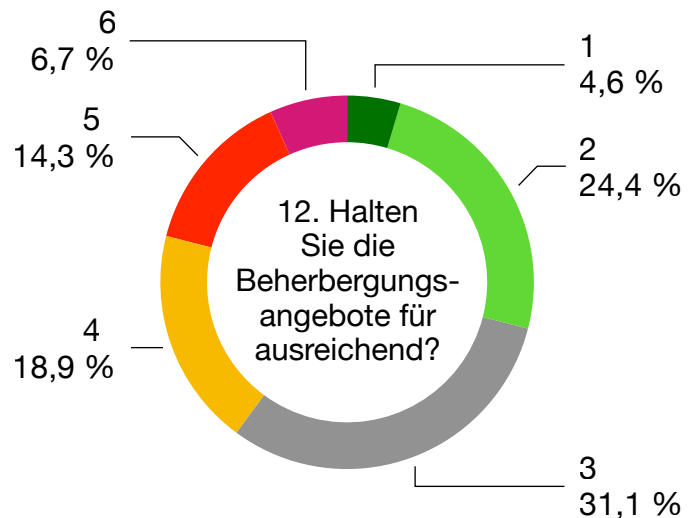
Bewertung	11. Halten Sie das gastronomische Angebot in der Nordstadt für ausreichend? (Anzahl)
1	6
2	38
3	78
4	70
5	68
6	25
Gesamtsumme	285
MW	3,82
Median	4



Nur etwas mehr als 15% sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
Für mehr als die Hälfte ist das Thema im Ergebnis nicht ausreichend.
Das gastronomische Angebot wird noch schlechter bewertet als die Kulturangebote.
Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

Kultur und Gastronomieangebote

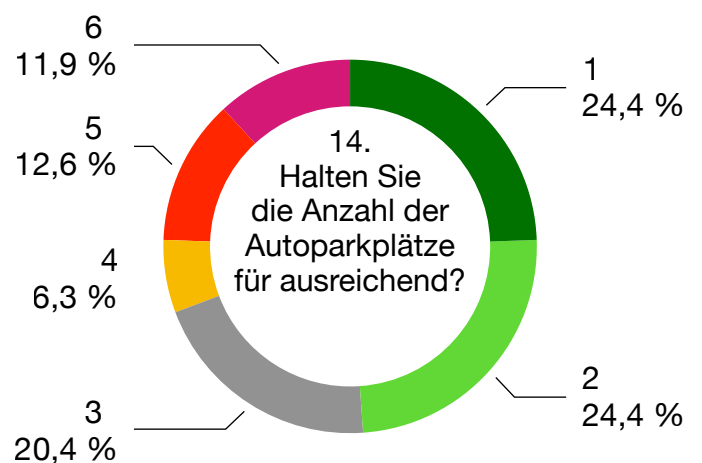
Bewertung	12. Halten Sie die Beherbergungsangebote für ausreichend? (Anzahl)
1	11
2	58
3	74
4	45
5	34
6	16
Gesamtsumme	238
MW	3,34
Median	3



Knapp ein Drittel ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Für deutlich mehr als ein Drittel ist die Situation nicht ausreichend. Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

Verkehr

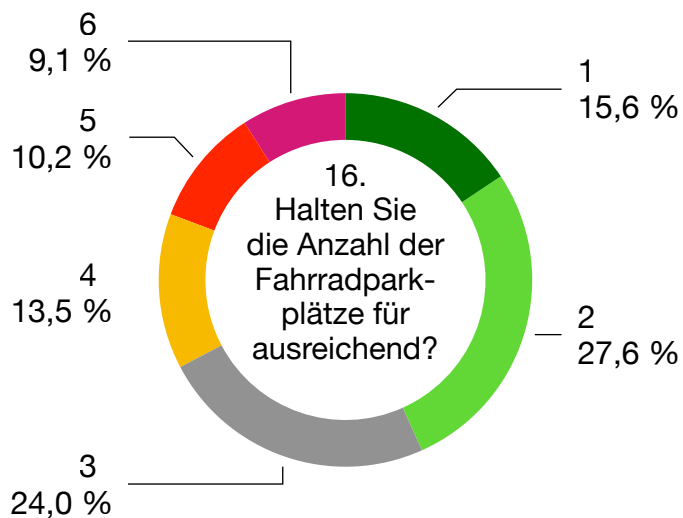
Bewertung	14. Halten Sie die Anzahl der Autoparkplätze für ausreichend? (Anzahl)
1	66
2	66
3	55
4	17
5	34
6	32
Gesamtsumme	270
MW	2,94
Median	3



Die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Für knapp ein Drittel ist das Thema im Ergebnis nicht ausreichend. Das Thema sollte für die Verkehrsplanung im Auge behalten werden.

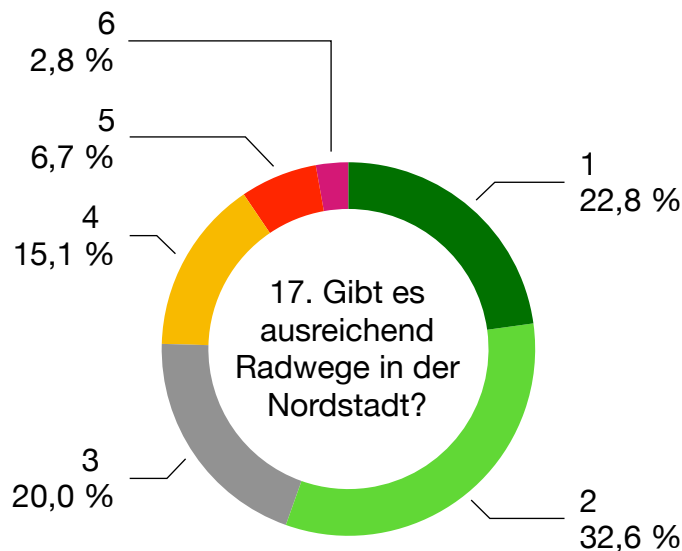
Verkehr

Bewertung	16. Halten Sie die Anzahl der Fahrradparkplätze für ausreichend? (Anzahl)
1	43
2	76
3	66
4	37
5	28
6	25
Gesamtsumme	275
MW	3,02
Median	3



Weniger als die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
 Für etwas mehr als ein Drittel ist die Situation nicht ausreichend. 9,1% beurteilen die Situation als ungenügend!
 Das wichtige Thema sollte für die weitere verkehrspolitische Entwicklung im Auge behalten

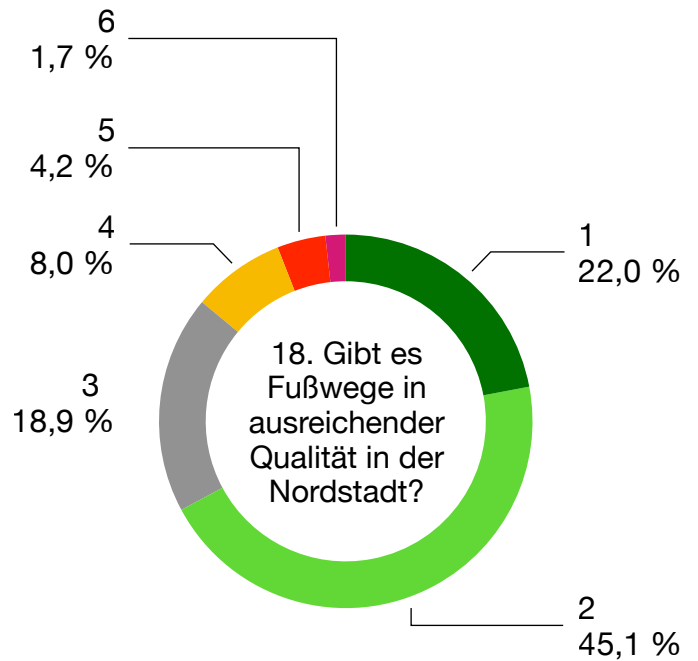
Bewertung	17. Gibt es ausreichend Radwege in der Nordstadt? (Anzahl)
1	65
2	93
3	57
4	43
5	19
6	8
Gesamtsumme	285
MW	2,59
Median	2



Mehr als die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
 Für knapp ein Viertel ist das Thema im Ergebnis nicht ausreichend
 Das Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

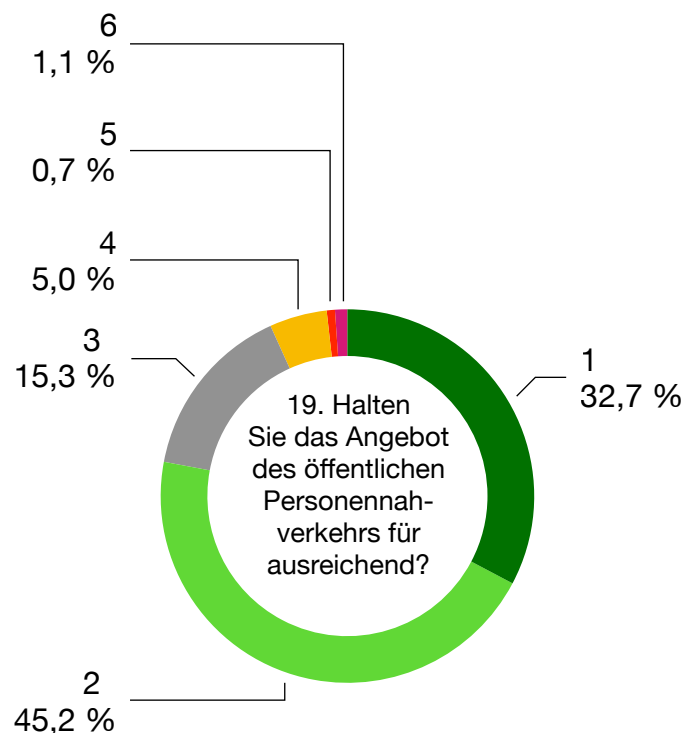
Verkehr

Bewertung	18. Gibt es Fußwege in ausreichender Qualität in der Nordstadt? (Anzahl)
1	63
2	129
3	54
4	23
5	12
6	5
Gesamtsumme	286
MW	2,33
Median	2



Mehr als zwei Drittel sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Für wenige ist die Situation nicht ausreichend. Hier wird derzeit kein Handlungsbedarf gesehen

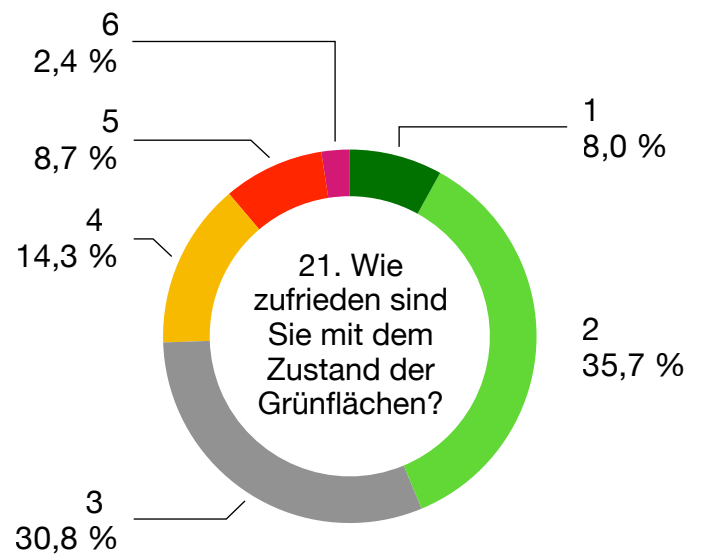
Bewertung	19. Halten Sie das Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs für ausreichend? (Anzahl)
1	92
2	127
3	43
4	14
5	2
6	3
Gesamtsumme	281
MW	1,99
Median	2



Über drei Viertel sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Aber für diejenigen, die nicht in Nähe zur Straßenbahn wohnen, sind die vorhandenen Buslinien im Fahrtakt nicht immer zufriedenstellend. Das Thema sollte trotz der guten Umfragewerte für die weitere Entwicklung der Buslinien im Auge behalten werden.

Naturschutz auf den Grünflächen

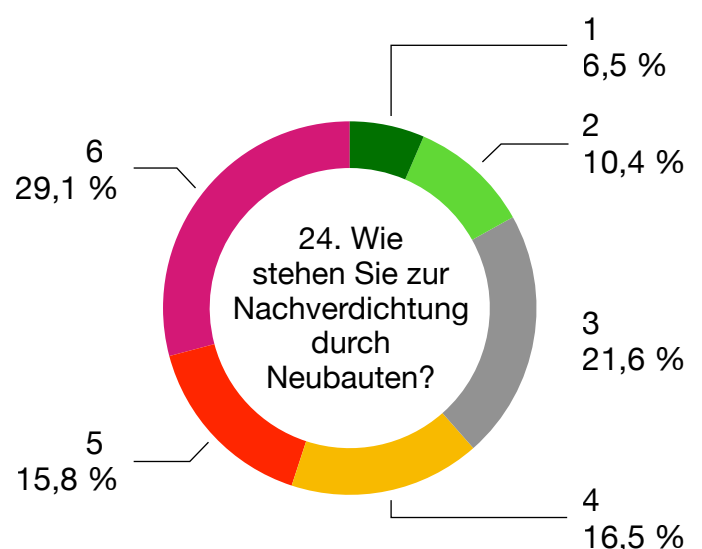
Bewertung	21. Wie zufrieden sind Sie mit dem Zustand der Grünflächen? (Anzahl)
1	23
2	102
3	88
4	41
5	25
6	7
Gesamtsumme	286
MW	2,87
Median	3



Knapp die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Für etwa ein Viertel ist die Situation nicht ausreichend. Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

Bebauung: Neubau – und Nachverdichtung

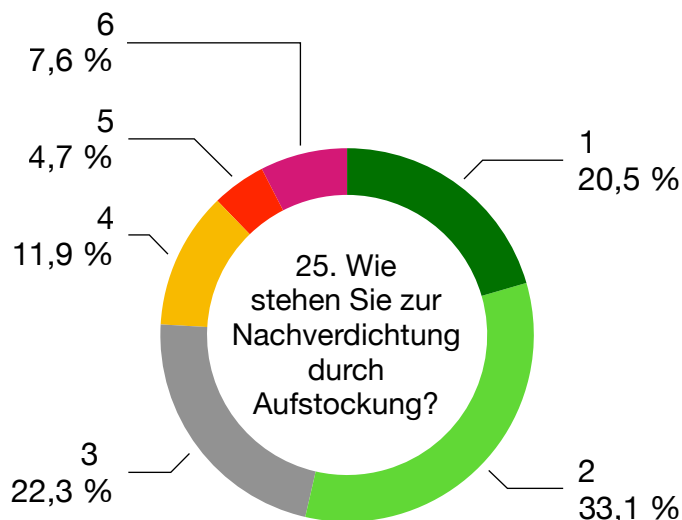
Bewertung	24. Wie stehen Sie zur Nachverdichtungen durch Neubauten? (Anzahl)
1	18
2	29
3	60
4	46
5	44
6	81
Gesamtsumme	278
MW	4,12
Median	4



Nur 17% stehen einer **Nachverdichtung durch Neubauten** (Bewertung 1 oder 2) aufgeschlossen gegenüber. Knapp zwei Drittel stehen dem Thema reserviert oder ablehnend (30%) gegenüber.

Bebauung: Neubau – und Nachverdichtung

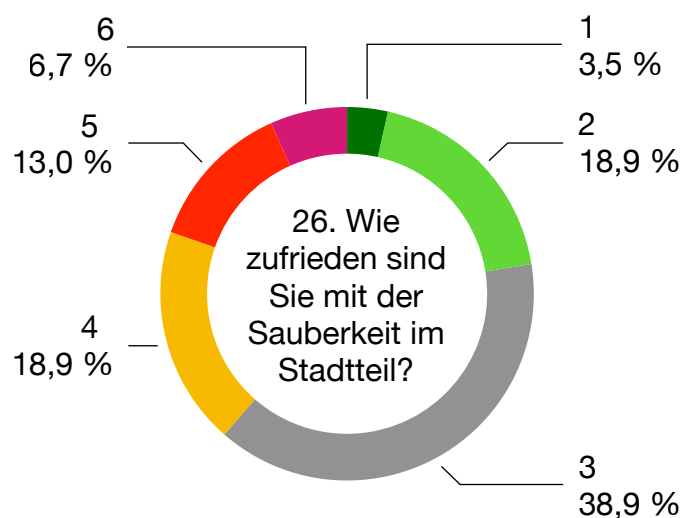
Bewertung	25. Wie stehen Sie zur Nachverdichtung durch Aufstockung? (Anzahl)
1	57
2	92
3	62
4	33
5	13
6	21
Gesamtsumme	278
MW	2,70
Median	2



Die Hälfte steht einer **Nachverdichtung durch Aufstockung** (Bewertung 1 oder 2) aufgeschlossen gegenüber.
 Ein Viertel stehen dem Thema reserviert oder ablehnend gegenüber.

Sauberkeit

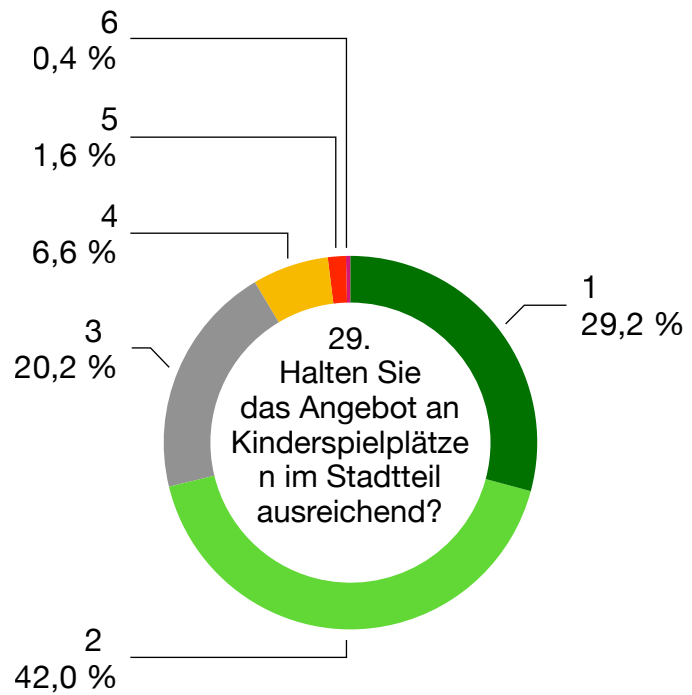
Bewertung	26. Wie zufrieden sind Sie mit der Sauberkeit im Stadtteil? (Anzahl)
1	10
2	54
3	111
4	54
5	37
6	19
Gesamtsumme	285
MW	3,39
Median	3



Weniger als ein Drittel halten die Situation (Bewertung 1 oder 2) für zufriedenstellend.
 Für etwas mehr als ein Drittel ist die Situation nicht ausreichend.
 Das wichtige Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

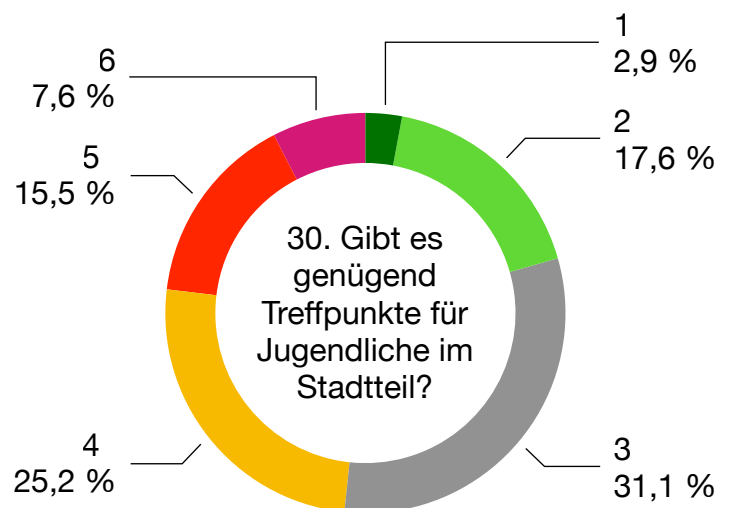
junge Menschen

Bewertung	29. Halten Sie das Angebot an Kinderspielplätzen im Stadtteil ausreichend? (Anzahl)
1	75
2	108
3	52
4	17
5	4
6	1
Gesamtsumme	257
MW	2,11
Median	2



Fast drei Viertel sind mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
Weniger als 10% hält das Angebot für nicht ausreichend

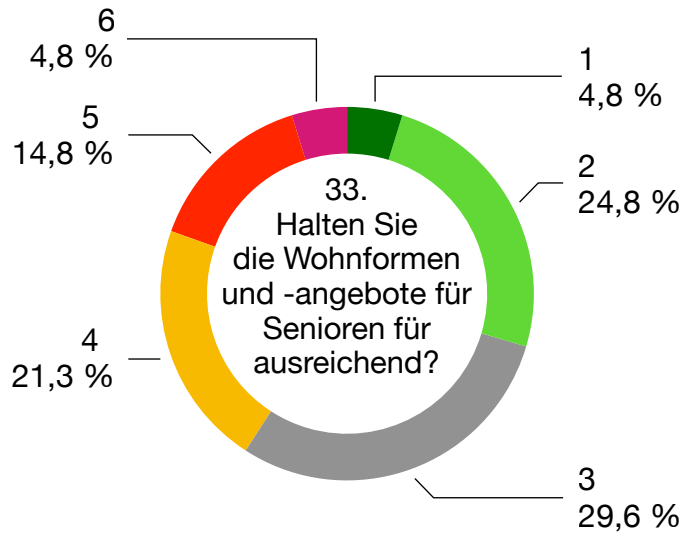
Bewertung	30. Gibt es genügend Treffpunkte für Jugendliche im Stadtteil? (Anzahl)
1	7
2	42
3	74
4	60
5	37
6	18
(leer)	0
Gesamtsumme	238



Knapp ein Viertel ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) zufrieden.
Fast die Hälfte ist mit der Situation nicht zufrieden.
Für fast ein Drittel hat das Thema (noch) keine große Bedeutung
Das Thema ist für die Stadtteilentwicklung von besonderer Dringlichkeit

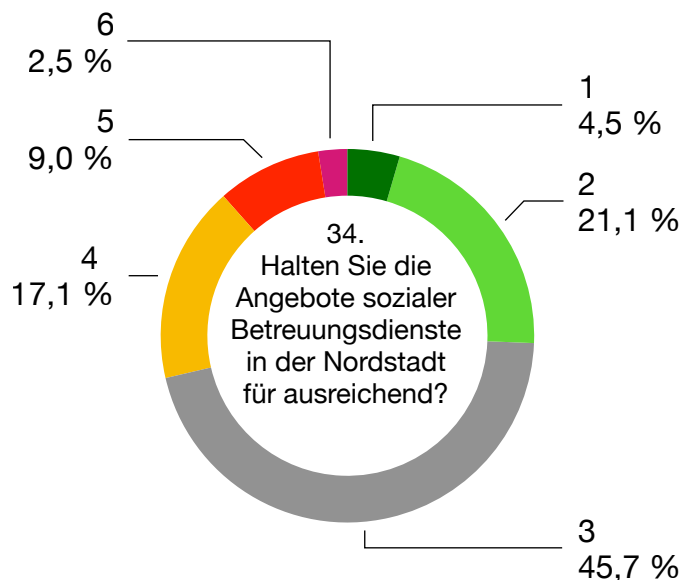
Senioren

Bewertung	33. Halten Sie die Wohnformen und -angebote für Senioren für ausreichend? (Anzahl)
1	11
2	57
3	68
4	49
5	34
6	11
Gesamtsumme	230
MW	3,31
Median	3



ein Viertel ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
 Über ein Drittel ist mit der Situation nicht zufrieden.
 Für fast ein Drittel hat das Thema (noch) keine große Bedeutung
 Das Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

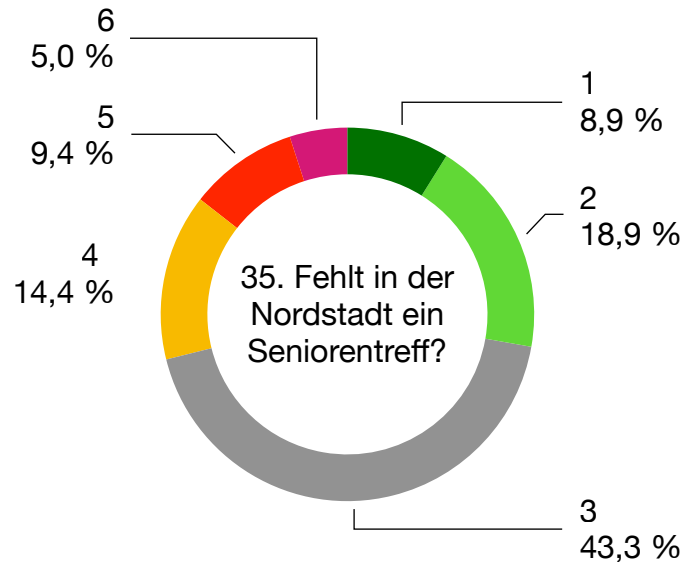
Bewertung	34. Halten Sie die Angebote sozialer Betreuungsdienste in der Nordstadt für ausreichend? (Anzahl)
1	9
2	42
3	91
4	34
5	18
6	5
Gesamtsumme	199
MW	3,13
Median	3



ein Viertel ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden.
 Über ein Viertel ist mit der Situation nicht zufrieden.
 Für fast die Hälfte hat das Thema (noch) keine große Bedeutung. Auffällig ist der hohe Anteil der Bewertungen mit 3.
 Das Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

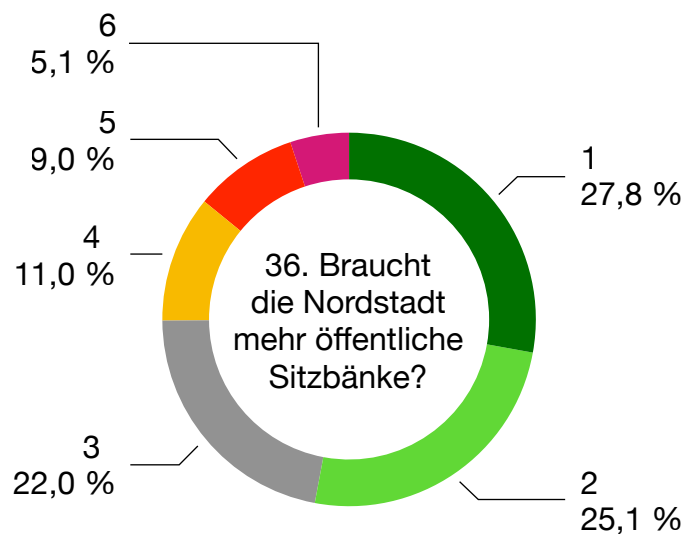
Senioren

Bewertung	35. Fehlt in der Nordstadt ein Seniorentreff? (Anzahl)
1	16
2	34
3	78
4	26
5	17
6	9
Gesamtsumme	180
MW	3,12
Median	3



Wie bei Frage 34 ist ein Viertel mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Über ein Viertel ist mit der Situation nicht zufrieden. Für fast die Hälfte hat das Thema (noch) keine große Bedeutung. Auffällig ist der hohe Anteil der Bewertungen mit 3. Das Thema sollte für die weitere Entwicklung im Auge behalten werden.

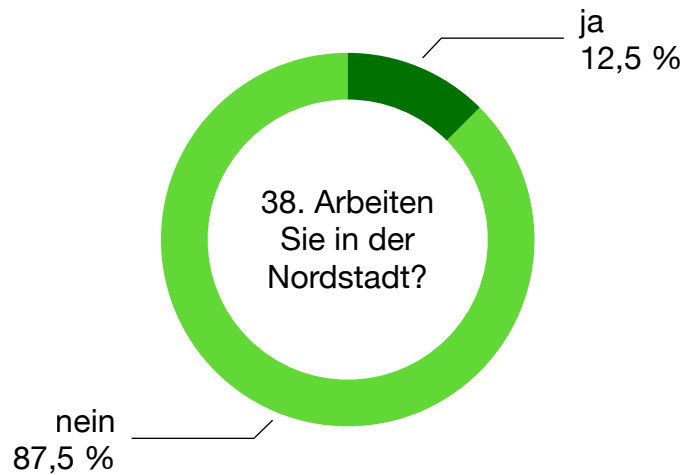
Bewertung	36. Braucht die Nordstadt mehr öffentliche Sitzbänke? (Anzahl)
1	71
2	64
3	56
4	28
5	23
6	13
Gesamtsumme	255
MW	2,64
Median	2



Die Hälfte ist mit der Situation (Bewertung 1 oder 2) gut zufrieden. Ein Viertel ist mit der Situation nicht zufrieden.

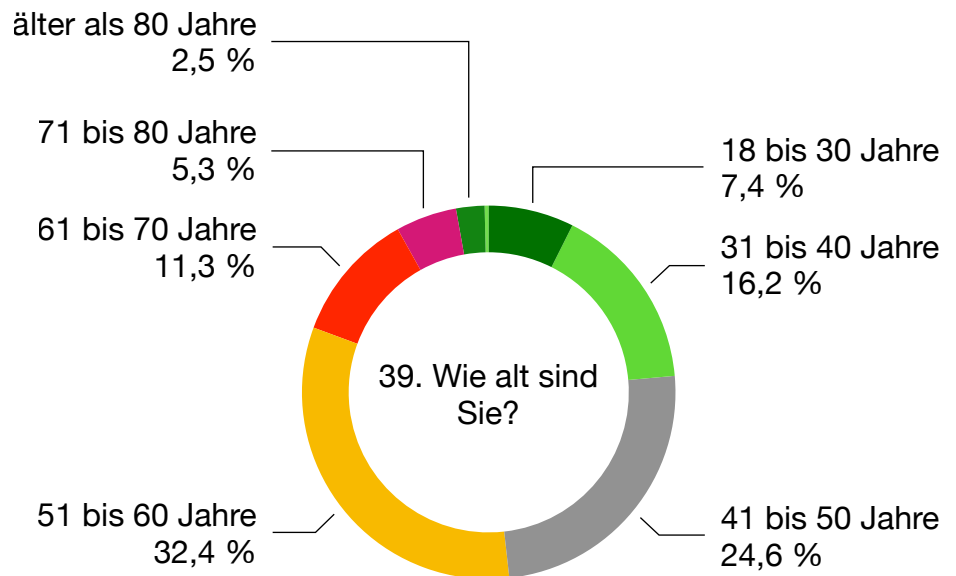
Statistische Daten

Bewertung	38. Arbeiten Sie in der Nordstadt? (Alle Zellen zählen)
Ja	35
Nein	245
Gesamtsumme	280



ein Achtel der Befragten arbeiten auch in der Nordstadt

Alter	39. Wie alt sind Sie?
18 bis 30 Jahre	7,39 %
31 bis 40 Jahre	16,20 %
41 bis 50 Jahre	24,65 %
51 bis 60 Jahre	32,39 %
61 bis 70 Jahre	11,27 %
71 bis 80 Jahre	5,28 %
Über 81 Jahre	2,46 %
bis 18 Jahre	0,35 %
Gesamtsumme	100,00 %



Mehr als die Hälfte der Umfrageteilnehmer sind im Alter zwischen 40 und 60 Jahren. Nur wenige der Jungen unter 30 Jahren haben an der Umfrage teilgenommen. Das Thema ist wichtig, um auch in Zukunft eine ausgewogene Stadtteilentwicklung voranzubringen.